Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

II. Lehrgang

urn:nbn:de:bsz:31-287210

Visual Library

II. Lehrgang.

A. Vorschule.

Untere **(X.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 7. Lebensjahr.)
Vorstand: Mossdorff.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. Gebete und Sittensprüche. Zwei Kirchenlieder. 3 Std. Mossdorff.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 2. Std. Weick.
3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit den Kl. IX. u. VIII): Einiges über Veranlassung und Bedeutung der Feiertage. Geschichte des ersten Buches Moses mit passenden Sprüchen. 3. Std. A. Willstätter.

Deutsche Sprache. Einübung der Schreib- und Druckschrift nach der Goldschmidt'schen Fibel. Abschrift des Gelesenen. Niederschreiben diktierter Wörter und Sätze. Auflösen kleiner Sätze und Wörter, Silben und Laute mit Unterscheidung der Hell- und Leiselaute. Erkennen des Artikels und des Hauptwortes. Einzahl und Mehrzahl. Dehnung und Schärfung. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 6 Std. Mossdorff.

Grössenlehre. Zerlegen der Grundzahlen 2—10. Zu- und Abzählen der Grundzahlen 1—6 im Zahlenraume von 1—50 in reinen und angewandten Zahlen. Bezeichnung der Zahlen durch Striche und Ziffern. 4 Std. Weick.

Anschauungsunterricht. Benennung von Gegenständen aus Schule, Haus, Garten, Dorf und Wald. Der Mensch und seine Beschäftigungen. 1 Std. Mossdorff.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Lieder. Choräle. 1 Std. Mossdorff.

Handarbeiten. Stricken eines Übungsstreifens. Strümpfe. 4 Std. Meess.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Turnen.*) Auf der ersten Stufe, welche die 3 Vorschulklassen umfasst: Freiübungen im Stehen und Gehen, Ordnungsübungen (Ziehen der Flankenreihe in verschiedene Bahnen u. a.), Geräteübungen, langes Schwungseil, schräge Leiter und hauptsächlich Spiele. 1 Std. Kaller.

Mittlere **(IX.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 9. Lebensjahr.)
Vorstand: Weick.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 12 ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. Zwei Kirchenlieder. 3 Std. Bis Ostern Spohn, dann Drach.
2. Für die katholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse VIII): Im kleinen Katechismus: Kenntnis des I. und II. Hauptstücks. Kleine biblische Geschichte von Dr. Knecht. Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche 3 Std. Weick.
3. Für die israelitischen Schülerinnen: Fortsetzung bis Buch Josua.

Deutsche Sprache. Lesen im Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Betonung und des Verständnisses. Buchstabieren mit Silbentrennung nach Sprechsilben. Dehnung und Schärfung der Silben. Erkennen des bestimmten und des unbestimmten Artikels, des Hauptwortes, des Beiwortes und des Zeitwortes. Mehrzahlbildung des Hauptwortes. Diktierübungen. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 7 Std. Weick.

Grössenlehre. Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1—20 im Zahlenraume von 1—100 in reinen und angewandten Zahlen. Vorübungen zum Einmaleins. 4 Std. Weick.

Anschauungsunterricht. Besprechungen über Tiere, Pflanzen und Mineralien der Umgebung und Kunstgegenstände des gewöhnlichen Gebrauchs. Verhalten des Kindes gegen Tier- und Pflanzenwelt, sowie gegen die Mitmenschen. 1 Std. Mossdorff.

Schönschreiben. Einüben kleiner und grosser deutscher Buchstaben, einzeln und zu Wörtern verbunden. 2 Std. Bis Ostern Spohn, dann Drach.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Lieder. Choräle. 2 Std. Mossdorff.

Handarbeiten. Stricken. Ein Paar Strümpfe. Kleine Röckchen. 4 Std. Weick.

Turnen. S. Kl. X. 2 Std. Kaller.

Obere **(VIII.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 9. Lebensjahr.)
Vorstand: Drach.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 23 ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments. Drei Kirchenlieder. 40 Sprüche des Katechismus. Das Vaterunser. 3 Std. Bis Ostern Jungk, dann Spohn.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IX.
   Für die altkatholischen Schülerinnen: Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments. Sprüche und Gebete. Klasse X—VII gemeinschaftlich. **) Bodenstein.

---

*) Der Unterricht wurde durchschnittlich in je 2 wöchentlichen Stunden für jede Klasse nach dem „Lehrplan für den Turnunterricht der Mädchen," entworfen von Direktor A. Maul, in der Weise erteilt, dass in Klasse 10, 9 u. 8 die erste, in Klasse 7 die zweite, in Klasse 6 die dritte, in Klasse 5 die vierte, in Klasse 4 die fünfte und in Klasse 3 die sechste, siebente und achte Stufe durchgenommen wurde.

**) Die altkatholischen Schülerinnen hatten zusammen wöchentlich vier Stunden in zwei Abteilungen, welche aus Klasse X—V und IV—I gebildet waren. Der Lehrstoff war in drei Gruppen geschieden: 1) für Klasse X—VII, 2) für Klasse VI und V und 3) für Klasse IV—I.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3. Für die israelitischen Schülerinnen: gemeinschaftlich mit Klasse X. und IX. Ausserdem die Erzählungen der fünf Bücher Moses ausschliesslich derjenigen, welche die Verordnung über Opfer u. dergl. enthalten, des Buches Josua und der Richter. Sprüche
A. Willstätter.

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Lesestücke aus dem Lesebuch für badische Volksschulen, 1. Teil. Der rein einfache Satz. Abwandlung des Zeitworts in 3 Zeiten der thätigen Form. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Diktate zur Rechtschreibung. Auswendiglernen von Gedichten und leichten prosaischen Lesestücken. 6 Std. Drach.

Grössenlehre. Das Einmaleins. Die vier Grundrechnungsarten im Zahlenkreise von 1—10 000 mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. 5 Std. Drach.

Naturkunde. Beschreibung einzelner Haustiere, Pflanzen und Mineralien. 2 Std. Müller.

Heimatkunde. Das Schulhaus. Der Wohnort und seine Umgebung. Im Anschluss daran: — unter Benützung des Leitfadens von Mattes und Bürkel — Der Kreis Karlsruhe.
2 Std. Mossdorff.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. 2 Std. Drach.

Gesang. Treffübungen. Lieder. Choräle. 2 Std. Mossdorff.

Handarbeiten. Ein Paar Strümpfe. Musterstreifen mit festen Maschen.
4 Std. Bis Ostern Drach, dann Meess.

Turnen. S. Kl. X. 2 Std. Kaller.

B. Höhere Mädchenschule.

Klasse VII. (Durchschnittliches Alter: das 10. Lebensjahr.)

Vorstand der Abt. A: Müller, der Abt. B: Jungk-Spohn.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 4. Schuljahr vorgeschriebenen Geschichten des alten und neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, welche für diese Klasse bestimmt sind, und die Lieder Nr. 188, 318 und 326.
2 Std. Kobe.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus I. mit Ausnahme des 9. Glaubensartikels und der Fragen mit Stern. Sakrament der Busse. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern aus dem neuen Testament. 2 Std. Butz.
Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Kl. VI.
3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse VI): Die in „Geschichtlicher Religionsunterricht von Dr. Sondheimer 1. Abt." enthaltenen biblischen Erzählungen bis auf Salomo nebst den beigefügten Bibelversen. 2 Std. Treitel.

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen passender Lesestücke aus dem Lesebuch von Paldamus, 1. Teil. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der einfache Satz; Erweiterungen desselben durch Ergänzungen im 2., 3. und 4. Fall. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Beugung des Hauptworts. Abwandlung des Zeitworts in der bestimmten Redeweise. Thätige und leidende Form. Rechtschreib-Übungen.
Je 6 Std. Abt. A: Müller, Abt. B: Bis Ostern Jungk, dann Spohn.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Französische Sprache. Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. I. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten.
Je 6 Std. Abt. A: Pfeiffer, Abt. B: bis Ostern Jungk, dann Spohn.

Grössenlehre. Erweiterung des Zahlenkreises von 10 000 an. Die vier Grundrechnungsarten im unbegrenzten Zahlenkreise mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen.
Je 3 Std. Abt. A: Müller, Abt. B: Drach.

Naturkunde. Im Sommer: Betrachtung und Beschreibung von Pflanzen. Im Winter: Beschreibung einzelner Vertreter verschiedener Tierklassen.
Je 1 Std. Abt. A: bis Ostern Spohn, dann Oehler, Abt. B: Oehler.

Geographie. Das Grossherzogtum Baden mit Benützung des Anhangs zum Lesebuch für badische Volksschulen. Je 2 Std. Mossdorff.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.
Je 2 Std. Abt. A: Müller, Abt. B: Drach.

Gesang. Bezeichnung der Töne durch Noten. Der $^2/_4$, $^3/_4$ und $^4/_4$ Takt nach der Gesangschule von Albrecht. I. Stufe. Einstimmige Lieder. Choräle. Je 2 Std. Mossdorff.

Handarbeiten. Anfertigung grösserer Strümpfe und eines durchbrochenen Strickmusterstreifens. Je 4 Std. Meess.

Turnen. II Stufe. (Anm. S. 11) Ordnungsübungen. Übungen im Paar, und zwar Schwenken, Ab- und Zurücken. Ab- und Zuwenden, Kreisen der Einzelnen, Rad, „Rad und Ring", Reigen, Dreischritt und Doppelschritt mit Hüpfen und Galoppwechsel und Galoppdoppelschritt u. a. Geräteübungen: Übungen am langen Schwungseil, Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Schwebestangen. Turnspiele. Je 2 Std. Kaller.

Klasse VI. (Durchschnittliches Alter: das 11. Lebensjahr.)

Vorstand der Abt. A: Pfeiffer, der Abt. B: Müller.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 5. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des alten und des neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus für das 5. Schuljahr. Lieder Nr. 2, 6, 424. Je 2 Std. Müller.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus: II. Hauptstück. Biblische Geschichte von Mey: 50 Nummern des neuen Testaments.
2 Std. Butz.
Für die altkatholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse V): Katechismus: Hauptstück I und V. Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments mit Auswahl. Vergl. Anm. S. 15. **) Bodenstein.
3. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse VII.

Deutsche Sprache. Lesen in dem Lesebuch von Paldamus, II. Teil. Übung im Erzählen von Lesestücken und im Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der rein einfache und der erweiterte Satz. Kenntnis der hierbei vorkommenden Wortarten und ihrer Veränderung. Rechtschreib- und Aufsatzübungen, meist im Anschluss an das Lesebuch.
Je 6 Std. Abt. A: Bürkel, Abt. B: Müller.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Französische Sprache. Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. II. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten.
Je 6 Std. Abt. A: Pfeiffer, B: bis Ostern Jungk, dann Spohn.

Grössenlehre. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen mündlich und schriftlich. Je 3 Std. Müller.

Geschichte. Sagen des Altertums. Je 1 Std. Abt. A: Holdermann, Abt. B: Weick.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung einer Anzahl Blütenpflanzen aus der Umgebung der Stadt. Im Winter: Beschreibung der Säugetiere, in erster Reihe der einheimischen und daran vergleichungsweise sich anschliessend, der ausländischen.
Je 1 Std. Buhlinger.

Geographie. Allgemeine Verhältnisse der Erdgestalt und der Erdoberfläche; die fünf Erdteile übersichtlich mit Benützung von A. Hummels „Anfangsgründe der Erdkunde."
Je 2 Std. Abt. A: Kobe, Abt. B: bis Ostern Kobe, dann Weick.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.
Je 2 Std. Abt. A: Kobe, Abt. B: bis Ostern Kobe, dann Drach.

Gesang. Noten und Pausen. Die verschiedenen Taktarten. Vorübungen zum zweistimmigen Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen nach der Gesangschule von Albrecht, II. Stufe. Ein- und zweistimmige Lieder. Choralgesang. 2 Std. Oehler.

Handarbeiten. Häkeln: Erlernen der verschiedenen Maschenarten. Häkeln mit verschiedenfarbigem Garn und mit Perlen. Anfertigung von Netzen mit Gabelbörtchen. Sticken: Erlernen der verschiedenen Zeichen- und Stickstiche an einem Stramintuche.
Je 4 Std. Meess.

Turnen. III. Stufe (Anm. S. 11.) Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VII. Klasse. Reihung in einfacher Art; Schwenken mit Vorwärtsbewegung, Kreisbewegung, im Ring u. Stern. Übungen im Gehen und Hüpfen, als: Wiegeschritte, Hüpfschritt, Wiegelauf und Wiegehüpfen. Lieder-, Stab- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Schwebestangen, Rundlauf. Turnspiele.
Je 2 Std. Kaller.

Klasse V. (Durchschnittliches Alter: das 12. Lebensjahr.)

Vorstand der Abt. A: bis Ostern Spohn, dann Kobe, der Abt. B: Bürkel.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 6. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des alten und des neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus für das 6. Schuljahr. Lieder Nr. 17, 101, 330. 2 Std. Kobe.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse VI.
   Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse VI.—X.
3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse IV): Biblische Geschichte nebst den beigesetzten Bibelversen nach Büdinger bis zum Schluss der biblischen Zeit. 2 Std. Treitel.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Deutsche Sprache. Lesen und Erzählen ausgewählter Stücke aus dem III. Teil des Lesebuchs von Paldamus. Vortrag erlernter Gedichte. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Satzes; Wortfolge; Satzverbindungen mit und ohne Zusammenziehung. Rechtschreib-Übungen. Aufsätze. Je 5 Std. Abt. A: bis Ostern Spohn, dann Kobe, Abt. B: Bürkel.

Französische Sprache. Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. III. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten.
Je 5 Std. Abt. A: bis Ostern Spohn, dann Pfeiffer, Abt. B: Pfeiffer.

Grössenlehre. Die Lehre von den gemeinen und von den Dezimalbrüchen mündlich und schriftlich. Je 3 Std. Abt. A: Oehler, Abt. B: Bürkel.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung wildwachsender Blütenpflanzen als Vertreter der wichtigsten Pflanzenfamilien. Im Winter: Die Vögel, die Reptilien, Amphibien und Fische. Mit Benützung des Leitfadens von Pokorny.
Je 2 Std. Abt. A: Oehler, Abt. B: Buhlinger.

Geographie. Das Deutsche Reich. Mit Benützung von A. Hummels „Grundriss der Erdkunde". Je 2 Std. Abt. A: bis Ostern Peter, dann Kobe, Abt. B: Peter.

Geschichte. Erzählungen aus der alten Geschichte nach „Andräs Erzählungen aus der Geschichte." Je 1 Std. Abt. A: bis Ostern Peter, dann Drach, Abt. B: Peter.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.
Je 1 Std. Abt. A: Kobe, Abt. B: Bürkel.

Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen. Erhöhungs- und Erniedrigungszeichen. Die G- und F-Tonleiter nach Albrechts Gesangschule, II. Stufe. Ein- und zweistimmige Lieder und Choräle.
Je 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Die gerade Linie und ihre Anwendung auf centrale Figuren und Figurenzusammensetzungen. Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Nähen. Erlernen der verschiedenen Nähstiche, Nähte, Säume und Falten, sowie des Knopflochausnähens an Leinwand. Ansetzen der Knöpfe und Haften. Einstricken von Fersen und Stücken.
Bis Ostern je 4 Std. Meess, dann je 3 Std. Abt. A: Döring, Abt. B: Meess.

Turnen. IV. Stufe. (Anm. S. 11). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VI. Klasse. Schwenken mit Rückwärtsbewegung und um die Mitte. Wechseln der Gang- und Hüpfarten nach Befehl. Lieder-, Stab- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes und kurzes Schwungseil, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Rundlauf, Schaukelringe. Schwebestangen. Turnspiele. Je 2 Std. Kaller.

Klasse IV. (Durchschnittliches Alter: das 13. Lebensjahr).

Vorstand der Abt. A: Oehler, der Abt. B: Buhlinger.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Wiederholung der biblischen Geschichte des alten Testaments. Neues Testament: das Evangelium des Markus. Die früher gelernten Antworten des Katechismus mit den dazu gehörigen Sprüchen wiederholt und eine Anzahl der für das 7. Schuljahr bestimmten Sätze neu gelernt. Lieder Nr. 143, 146, 161 und 221. Kirchengeschichte bis zur Reformation.
Je 2 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Kobe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

2. Für die katholischen Schülerinnen: Im mittleren Katechismus: I. Hauptstück; im grossen: II. Hauptstück, 9 Glaubensartikel. Biblische Geschichte des alten Testaments nach Mey. 2 Std. Butz.
Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse I. II. und III.
3. Für die israelitischen Schülerinnen. Siehe Kl. V.

Deutsche Sprache. Übung im ausdrucksvollen Lesen in dem IV. Teil des Lesebuchs von Paldamus mit sachlichen und sprachlichen Erläuterungen. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der zusammengezogene, beigeordnete und untergeordnete Satz. Rechtschreib-Übungen. Aufsätze. Je 6 Std. Abt. A: Oehler, Abt. B: Kobe.

Französische Sprache. Ausgewählte Lesestücke in Lüdecking I. nach der analytischen Methode. Schriftliche Arbeiten.
Je 5 Std. Abt. A: bis Ostern Spohn, dann v. Schmitz, Abt. B: bis Ostern Jungk, d. Spohn.

Grössenlehre. a. Rechnen: Wiederholung des gesamten Bruchrechnens. Einfache Zweisatzrechnungen mit Beiziehung der Brüche. b. Formenlehre: Kenntnis der Linien, Winkel und Flächen. Je 3 Std. Abt. A: Oehler, Abt. B: Peter.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung und Vergleichung wildwachsender Blütenpflanzen aus der Umgebung von Karlsruhe. Das künstliche und das natürliche Pflanzensystem. Im Winter: Die wirbellosen Tiere. Leitfaden von Pokorny.
Je 2 Std. Abt. A: Oehler, Abt. B: Buhlinger.

Geographie. Beschreibung der einzelnen Länder Europas mit Benützung von A. Hummels „Grundriss der Erdkunde". Je 2 Std. Peter.

Geschichte. Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit, mit Benützung von „Andräs Erzählungen aus der Geschichte". Je 2 Std. Holdermann.

Gesang. Noten und Pausen von geringerem Taktwert; ein- und zweistimmige Übungen D-, A-, B- und Es-Tonart. Albrecht, III. Stufe. Zwei- und dreistimmige Lieder. Choralgesang.
Je 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Die gebogene Linie und ihre Anwendung auf centrale und symmetrische Figuren; stilisierte Blätter und Blumen. Übungen im Kolorieren. Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Frauenhemden. Filetstricken: Erlernen der wichtigsten Netzarten, des Zu- und Abnehmens und des Filetausstopfens mit Garn. Filetguipure.
Bis Ostern je 4 Std., dann je 3 Std. Döring.

Turnen. V. Stufe (Anm. S. 11). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der V. Klasse. Schwenkmühle, Schwenkstern. Lieder-, Stab- und Tanzreigen. Geräteübungen: Übung durch zwei nebeneinander geschwungene Seile, wagrechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Hoch- und Weitspringen. Rundlauf, Schaukelringe, Schwebestangen. Turnspiele.
Je 2 Std. Kaller.

Klasse III. (Durchschnittliches Alter: das 14. Lebensjahr.)
Vorstand der Abt. A: Peter, der Abt B: v. Schmitz, von Ostern an Bierbaum.

Religion.
1. Für die evangelischen Schülerinnen: Abschluss des Katechismus. Übersichtliche Geschichte des Reformationszeitalters. Wiederholung der biblischen Geschichte. Einführung in die Bibel. Einige Lieder. 2 Std. Löhlein.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.
Für die altkatholischen Schülerinnen: Biblische Geschichten des alten Testaments 67—73. Katechismus: Hauptstück VI, 1; VII und VIII. Bibelkunde: Altes Testament. Erklärung und Auswendiglernen der sonntäglichen Evangelien. (Gemeinschaftlich mit Klasse IV, II und I.). 1—2 Std. Bodenstein.
3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse II und I.): Aus der nachbiblischen Geschichte wurde die Zeit von den Kreuzzügen bis Moses Mendelssohn nach Hecht-Kayserling und aus der Religionslehre die erste Hälfte der Pflichten und Gesetzeslehre nach Büdinger-Adler durchgenommen. 2 Std. Schwarz.

Deutsche Sprache. Grammatik: Übersichtliche Wiederholung der Satzlehre. Lektüre. Lesebuch von Paldamus V. Teil. Gedichte, besonders Romanzen von Schiller und Uhland. Vortrag memorierter Gedichte. Einiges aus der Verslehre. Aufsätze im Anschluss an den Unterricht, auf Grund vorangegangener Besprechung. Geschäftsaufsätze.
Je 4 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: bis Ostern Kobe, dann Bierbaum.

Französische Sprache. Lesen in Lüdecking I und Rosa von M^me^ de Pressensé nach der analytischen Methode. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.
Je 5 Std. Abt. A: v. Schmitz, Abt. B: bis Ostern Pfeiffer, dann Bierbaum.

Englische Sprache. Grammatik nach dem Lehrbuch von Dr. F. W. Gesenius I. Lektüre in Abt. A: nach Gesenius, in Abt. B: Two English Plays for Schools by F. Middlebrook. Schriftliche und mündliche Übungen.
Je 4 Std. Abt. A: Drach, Abt. B: Mittelbach. Bis Ostern Drach, dann Mittelbach.

Grössenlehre. a. Rechnen: Zwei- und mehrgliedrige Zweisatzrechnungen. Arbeits-, Zins-, Rabatt-, Teilungs-, Gesellschafts-, Durchschnitts-, Gewinn- und Verlust-Rechnungen. b. Formenlehre: Kenntnis der verschiedenen Linien, Winkel und Flächen. Flächenberechnungen.
Je 3 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Buhlinger.

Geschichte. Geschichte des Altertums nach Andräs „Grundriss der Weltgeschichte."
Je 2 Std. Holdermann.

Geographie. Das Wichtigste über Asien und Afrika; einige Wiederholungen über die Länder Südeuropas. Seit Ostern je 1 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Kobe.

Naturkunde. Das Wichtigste über den Bau und die Verrichtungen des menschlichen Körpers. Mineralogie und Geognosie, wozu hilfsweise gelegentliche Belehrungen aus dem Gebiete der Chemie traten. Je 2 Std. Oehler.

Gesang. Die verschiedenen Dur- und einzelne Moll-Tonarten. Treffübungen. Zwei- und dreistimmige Lieder. Choralgesang. 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Zeichnen und Kolorieren von Flachornamenten und Gefässformen nach Herdtle, Kolb, Taubinger, Jakobsthal u. a., meist mit Veränderung des Masstabes. Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Leinwand-, Köper- und Damaststopfen. Stückeinsetzen. Maschenstich mit Anwendung an einem gestrickten Probestück. Spitzenstiche auf Tüllgrund.
Bis Ostern je 4 Std., dann je 3 Std. Döring.

Turnen. VI., VII. und VIII. Stufe*). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der Klasse IV. Wechsel von Gang- und Hüpfarten in Form von Reigen. Stab- und Lauf-

*) In der III. Klasse wurden die Übungen der VI., VII. und VIII. Stufe vorgenommen, weil für die II. und I. Klasse der Turnunterricht nicht obligatorisch ist. Die genannten 3 Stufen umfassen die obenerwähnten Übungen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schrittreigen. Geräteübungen: Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Rundlauf, Schaukelringe, Reifwerfen, Federball; Turnspiele. Je 2 Std. Kaller.

Klasse II. (Durchschnittliches Alter: das 15. Lebensjahr).

Vorstand: der Abt. A: Holdermann, der Abt. B: v. Schmitz.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Siehe Klasse I.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Grosser Katechismus III. und die Kirchengeschichte nach demselben Katechismus.

   Anm. In allen Klassen wurden die üblichen Gebete gelernt und die kirchlichen Feste erklärt. 2 Std. Butz.

   Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse I.
3. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse III.

Deutsche Sprache. Die deutsche Litteratur bis Klopstock mit eingehender Behandlung des Mittelalters nach Wirths Lesebuch VI. Memorieren und Vortrag. Gelesen und erklärt wurden Homers Odyssee, das Nibelungenlied mit Auswahl, und Schillers „Wilhelm Tell". *Aufsätze*: I. Aus der Festzeit. II. a. Der Götterrat. b. Harmosan (Klassenarbeit). III. a. Das Hildebrandlied. b. Der dritte Tag der Odyssee. IV. a. Die Tanne. b. Fünf Tage vor Weihnachten (Klassenarb.). V. a. Telemachos erkennt seinen Vater wieder. b. Der erste Tag bei Polyphemos. VI. a. Gunther und Brunhild. b. Hagens Mordplan. VII. a. Freie Übertragung eines Briefes von Voltaire. b. Freie Übertragung aus Racines Athalie I. 2. (Klassenarb.). VIII. Der Vierwaldstätter See in „Wilhelm Tell". IX. Stauffachers Rede in „Tell" II. 2. X. Dispositionsübung (Klassenarb.) Je 4 Std. Abt. A und B: Holdermann.

Französische Sprache. Grammatik: Plœtz' Schulgrammatik Lektion 29—55. Schriftliche Arbeiten (Schulstile und freie Arbeiten). Lektüre: Lüdecking II. und Athalie von Racine. Sprechübungen. Je 5 Std. Abt. A und B: v. Schmitz, A: seit Ostern Bierbaum.

Englische Sprache. Fortsetzung der Grammatik. Abt. A und B: Lektüre in Lüdeckings Lesebuch I. Memorieren von Gedichten. Stile, Diktate und Reproductionen. Übungen im Sprechen.

Je 4 Std. bis Ostern, dann 5 Std. Abt. A u. B: Mittelbach, seit Ostern Abt. A: Bierbaum.

Grössenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Kl. III behandelten Lehrstoffs; Zeit- und Durchschnittsrechnungen. b. Geometrische Formenlehre: die Lehre von den Winkeln, Dreiecken und Vierecken. Der Flächeninhalt der Figuren. Der Oberflächeninhalt der Körper. 2 Std. Buhlinger.

Geschichte. Geschichte des Mittelalters nach Andräs „Grundriss der Weltgeschichte." Je 2 Std. Abt. A: Holdermann, Abt. B: Löhlein.

Geographie. Einiges über die aussereuropäischen Erdteile. Seit Ostern je 1 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Kobe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Naturkunde. Allgemeine Eigenschaften der Körper. Die Lehre von der Wärme, dem Lichte, dem Schalle, der Elektricität, dem Magnetismus und Galvanismus: Druck und Schwere der Luft. Nach Crügers Grundriss der Physik. Je 2 Std. Buhlinger.

Gesang. Verschiedene Übungen in Dur und Moll. Schwierigere zwei- und dreistimmige Gesänge verschiedener Komponisten. Choralgesang. 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Zeichnen und Malen von Ornamenten nach Gipsmodellen und Vorlagen. Zusammenstellen der geübten Formen für praktische Zwecke. Die wichtigsten Säulenordnungen. Je 2 Std. Ad. Mayer.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Herrenhemden. Weissticken: Erlernen der verschiedenen Stiche. Point-lace. Bis Ostern je 4 Std., dann je 3 Std. Döring.

Klasse I. (Durchschnittliches Alter: das 16. Lebensjahr.)

Vorstand: Löhlein.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse II): Einleitung in die Schriften des alten Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte seit der Reformation nach dem Grundriss des Unterzeichneten. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des evangelischen Kirchenliedes. Das Kirchenjahr. 2 Std. Löhlein.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Siehe Klasse II.
   Für die altkatholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Kl. IV.—II): S. Klasse III. und Anm. zu S. 15. **) Bodenstein.

Deutsche Sprache. Neuere Litteratur mit Lektüre klassischer Werke. Schriftliche Arbeiten: I. Die Septemberfestlichkeiten in Karlsruhe. II. Aus der Schule. Ein Brief. *) III. Wohlthätig ist des Feuers Macht. IV. Übersetzung aus Chateaubriands Mémoires d'Outre Tombe. *) V. Dispositionsübungen. *) VI. Übersetzung aus dem Englischen (Spectator). *) VII. Über Klopstock. *) VIII. Erster metrischer Versuch nach einer Paramythie von Herder und einer Fabel von Lessing. IX. Ostergedanken. *) X. Unser letzter Klassenausflug. *) XI. Der Abschied von der Schule. (Ansprache). 4 Std. Löhlein.

Englische Sprache. 10 freie Arbeiten. 40 Extemporalien und Diktate. Gelesen: Mistress and Maid. By Mrs. Craik, Author of John Halifax, Gentleman. Konversation über die wichtigsten Gebiete des geselligen und wirtschaftlichen Lebens. Übersicht der Geschichte der englischen Sprache und Litteratur. 5 Std. Mittelbach.

Französische Sprache. Fortsetzung der Syntax. Schriftliche Arbeiten (Schulstile und freie Arbeiten). Lektüre: Lüdecking II und M^elle de la Seiglière von J. Sandeau. Sprechübungen. 4 Std. v. Schmitz.

*) Klassenarbeiten.

Grössenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse II behandelten Lehrstoffs. Berechnung der Wertpapiere. Proportionen. Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten und Anwendung derselben. — b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Vier- und Vielecken. Einiges aus der Lehre vom Kreise. Ausziehen der Quadratwurzel. Beschreibung der einfachen geometrischen Körper. Der Kubikinhalt der Körper. 2 Std. Buhlinger.

Geschichte. Die Neuzeit nach Andräs „Grundriss der Weltgeschichte." Wiederholungen. 2 Std. Löhlein.

Geographie. Wiederholung und Ergänzung des früheren Unterrichts. Seit Ostern 1 Std. Löhlein.

Naturkunde. Mechanik. Physikalische Geographie. Nach Crügers Grundriss der Physik. 2 Std. Strack.

Gesang. Gemeinschaftlich mit Klasse II.

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten nach Gips, Köpfe und Blumen nach Vorlagen. Malen von Flachornamenten. Kurze Erklärungen über Stil, Sinn und Bedeutung der verschiedenen Gattungen des Ornaments. Übungen im selbständigen Entwerfen von Zeichnungen für Handarbeiten und Holzmalereien. Perspektive. 2 Std. Ad. Mayer.

Handarbeiten. Anfertigen von Kleidern. Erlernen des Massnehmens, des Musterschnittzeichnens und des Zuschneidens. Maschinennähen.

Bis Ostern 4 Std., dann 3 Std. Döring.

Tabellarische Übersicht der Unterrichtsfächer.

Nr.	Unterrichtsfächer.	Wöchentliche Stundenzahl der einzelnen Klassen.										
		X	IX	VIII	VII	VI	V	IV	III	II	I	
1	Religion	2—3	2—3	2—3	2	2	2	2	2	2	2	
2	Deutsch	6	7	6	6	5	5	6	4	4	4	
3	Französisch	—	—	—	6	6	5	5	5	5	4	
4	Englisch	—	—	—	—	—	—	—	4	5	5	
5	Geschichte	—	—	—	—	1	2	2	2	2	2	
6	Geographie, bezw. Heimatkunde	—	—	2	2	2	2	2	1	1	1	
7	Grössenlehre	4	4	5	3	3	3	3	3	2	2	
8	Naturkunde, bezw. Anschauungsunterricht	1	1	2	1	1	2	2	2	2	2	
9	Schreiben	—	2	2	2	2	1	—	—	—	—	
10	Zeichnen	—	—	—	—	—	2	2	2	2	2	
11	Singen	1	2	2	2	2	1	1	1	1	1	
12	Turnen	1	2	2	2	2	2	2	2	(2+1)	(2+1) *)	
13	Weibliche Handarbeiten . .	4	4	4	4	4	3	3	3	(3)	(3)	
	Summe der Klassenstunden:	19 bis 20	24 bis 25	27 bis 28	30	30	30	30	31	26 (32)	25 (31)	1886
		—	—	—	30	30	30	31	31	24 bis 30	24 bis 30	1883
		—	—	—	30	32	32	32	32	25 bis 31	24 bis 30	1877

*) Die mit ( ) versehenen Ziffern bezeichnen die nicht obligatorischen Stunden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Lehrer.	Vorstand.	Klasse I	Klasse IIa	Klasse IIb	Klasse IIIa	Klasse IIIb	Klasse IVa	Klasse IVb	Klasse Va
Direktor **Dr. Löhlein.**	I	Religion 2 Std. Deutsch 4 Std. Gesch. 2 Std. Geogr. 1 Std.		Geschichte 2 Std.	Religion 2 Std.				
Professor **Holdermann.**	IIa		Deutsch 4 Std. Geschichte 2 Std.	Deutsch 4 Std.	Geschichte 2 Std.	Geschichte 2 Std.	Geschichte 2 Std.	Geschichte 2 Std.	
Professor **Dr. Bierbaum.**	IIIb		Französisch 5 Std. Englisch 5 Std.			Deutsch 4 Std. Französisch 5 Std.			
Reallehrer **Peter.**	IIIa		Geographie 1 Std.		Deutsch 4 Std. Grössenlehre 3 Std. Geogr. 1 Std.		Religion 2 Std. Geogr. 2 Std.	Geogr. 2 Std. Grössenlehre 3 Std.	
Reallehrer **Oehler.**	IVa				Naturkunde 2 Std.	Naturkunde 2 Std.	Deutsch 6 Std. Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 3 Std.		Grössenlehr 3 Std. Naturkund 2 Std.
Hauptlehrer **Buhlinger.**	IVb	Grössenlehre 2 Std.	Grössenl. 2 St. Naturkunde 2 Std.	Grösenl. 2 Std. Naturkunde 2 Std.		Grössenlehre 3 Std.	Singen 1 Std.	Naturkunde 2 Std. Singen 1 Std.	Singen 1 Std.
		Singen 1 Std.			Singen 1 Std.				
Hauptlehrer **Kobe.**	Va			Geographie 1 Std.		Geographie 1 Std.		Religion 2 Std. Deutsch 6 Std.	Religion 2 S Deutsch 5 Geogr. 2 Schreib. 1
Hauptlehrer **Bürkel.**	Vb				Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.
Hauptlehrer **Müller.**	VIb u. VIIa								
Turnlehrer **Kaller.**					Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.
Lehrerin **Frl. Döring.**		Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std.	Arbeiten 3 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std.	Arbeiten 3 Std. Aufsicht i Turnen 1 S
Lehrerin **Frl. Pfeiffer.**	VIa				Aufsicht im Turnen 1 Std.	Aufsicht im Zeichnen 1 Std.		Aufsicht im Turnen 1 Std.	Französisc 5 Std.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Klasse Vb	Klasse VIa	Klasse VIb	Klasse VIIa	Klasse VIIb	Klasse VIII	Klasse IX	Klasse X	Zusammen
								18
	Geschichte 1 Std.						IIb	19
							VIIb	19
Geographie 2 Std. Geschichte 2 Std.								22
	Singen 2 Std.	Singen 2 Std. mit VIa.	Naturkunde 1 Std.	Naturkunde 1 Std.			VIIIb	24
Naturkunde 2 Std. Singen 1 Std.	Naturkunde 1 Std.	Naturkunde 1 Std.					IXb	25
Religion 2 Std. mit Va.	Geographie 2 Std. Schreiben 2 Std.		Religion 2 Std.					26
Deutsch 5 Std. Grössenl. 3 „ Schreib. 1 „ Zeichnen 2 „	Deutsch 5 Std.							26
	Religion 2 Std. Grössenlehre 3 Std.	Deutsch 5 Std. Grössenlehre 3 Std.	Deutsch 6 Std. Grössenl. 3 „ Schreib. 2 „		Naturkunde 2 Std.			26
Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 1 Std.	25
Aufsicht im Turnen 1 Std.								28
Französisch 5 Std.	Französisch 6 Std.	Aufsicht im Turnen 1 Std.	Französisch 6 Std.					26

Lehrer.	Vorstand.	Klasse I.	Klasse IIa	Klasse IIb	Klasse IIIa	Klasse IIIb	Klasse IVa	Klasse IVb	Klasse Va
Lehrerin **Frl. Mittelbach.**		Englisch 5 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std	Aufsicht im Zeichn. 2 Std.	Englisch 5 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std.	Von Ostern Engl. 4 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std.	Englisch 4 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std. A. im T. 1 Std.			
Lehrerin **Frl. v. Schmitz.**	IIb	Französ. 4 Std. Aufsicht im Zeichnen 1 Std.		Französisch 5 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std.	Französ. 5 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std. im Turn. 1 Std.		Französisch 5 Std.		
Lehrerin **Frl. Jungk.**	VII[b]							Französisch 5 Std.	
Lehrerin **Frl. Meess.**						Aufsicht im Turnen 1 Std.			
Lehrerin **Frl. Mossdorff.**	X						Aufsicht im Turnen 1 Std.		
Lehrerin **Frl. Drach.**	VIII								Aufsicht i Turnen 1 S Geschicht 2 Std.
Lehrerin **Frl. Weick.**	IX								
Professor **Dr. Strack.**		Naturkunde 2 Std.							
Kaplan **Butz.**		Religion 2 Std.			Religion 2 Std.				
Stadtpfarrer **Bodenstein.**					Religion 2 Std.				
Rabbiner **Dr. Schwarz.**			Religion 2 Std.						
Rabbiner **Dr. Treitel.**								Religion 2 Std.	
Hauptlehrer **Willstätter.**									
Lehrerin **Frl. Ad. Mayer.**		Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.					

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Klasse V b	Klasse VI a	Klasse VI b	Klasse VII a	Klasse VII b	Klasse VIII	Klasse IX	Klasse X	Zusammen
	Aufsicht im Turnen 1 Std.							26
Aufsicht im Turnen 1 Std.	Aufsicht im Turnen 1 Std.	Aufsicht im Turnen 1 Std.						26
		Französisch 6 Std.		Französisch 6 Std. Deutsch 6 Std.	Religion 3 Std.			26
Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.		Arbeiten 4 Std.	28
			Geographie 2 Std. Singen 2 Std.	Geographie 2 Std. Singen 2 Std.	Heimatkunde 2 Std. Singen 2 Std.	Anschauungsunterricht 1 Std. Singen 2 Std.	Religion 3 Std. Deutsch 6 „ Singen 1 „ Anschauungsunterricht 1 Std.	27
		Schreiben 2 Std.		Grössenlehre 3 Std. Schreiben 2 Std.	Deutsch 6 Std. Grössenl. 5 „ Schreib. 2 „	Schreiben 2 Std. Religion 3 Std.		28
		Geschichte 1 Std. Geographie 2 Std.			Religion 3 Std.	Deutsch 7 Std. Arbeiten 4 Std. Grössenlehre 4 St.	Religion 2 Std. Grössenlehre 4 Std.	27
								2
Religion 2 Std.			Religion 2 Std.					8
			Religion 2. Std.					4
								2
		Religion 2 Std.						4
					Religion 3 Std.			3
								6